

An den Bürgermeister der Stadt Siegburg
Herrn Stefan Rosemann

Siegburg, 28. Oktober 2024

**Baumaßnahmen für die Fußgängerquerung Jakobstraße auf Höhe der Grundschule
Anfrage zur Sitzung des Rates am 30.10.24**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

uns liegen zahlreiche Nachfragen von Eltern der Grundschüler an der Grundschule in Wolsdorf vor. Alle betreffen den geplanten Rückbau der LSA unmittelbar vor der Schule auf der Jakobstraße und der Errichtung eines Fußgängerüberweges ersatzweise dafür. Man macht sich große Sorgen um die Sicherheit der Schulkinder im Straßenverkehr.

Die Kooperation von CDU und Grünen hat sich in den vorausgegangenen Beratungen zum geplanten Rückbau der LSA sehr viele Gedanken gemacht und daraus die Bedingung im Mobilitätsausschuss formuliert, dass neben Verwaltung und Polizei auch die Schule und die Elternbeiräte dort diesem zustimmen. Die Reaktion von Schulleitung und Elternvertretern lassen befürchten, dass eine solche Beratung oder gar eine Zustimmung nicht erfolgen.

Daher stellen die Fraktionen von CDU und Grünen die nachfolgenden Anfrage mit der Bitte um Beantwortung zur Ratssitzung:

1. Welche Informationen sind im Vorfeld konkret an die Lehrerschaft und die Eltern gegangen? Welches Ergebnis der Beratungen ist Ihnen konkret zugegangen?
2. Ohne eine konkrete Zustimmung von Schule und Eltern wäre die Bedingung für eine Zustimmung zum Rückbau nicht ergangen. Wir können in den uns von der Verwaltung zugestellten Unterlagen eine konkrete Zustimmung nicht erkennen. Die Verwaltung interpretiert vielmehr das Schweigen der Schule als Zustimmung.
3. Die Verunsicherung der Eltern wird noch weiter dadurch gefördert, dass von Seiten der Schule die Informationen zum Baubeginn am 28.10.2024 wohl erst am 26. und 27.10. per Mail an die Eltern gegangen sind. Zumindest für die Klassen 1a und 1b gelten diese Termine. Wie und wann ist die Information zum Baubeginn von der Verwaltung an die Schule gegangen?



www.siegburgpartei.de
CDU-Stadtratsfraktion



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

4. Nach unserer Nachfrage an die Verwaltung am 14.10.2024 wollte diese sich zu klärenden Gesprächen mit der Schulleitung und den Elternvertretern treffen. Wann haben diese in welchem Rahmen stattgefunden? Was waren die Ergebnisse?

Wir bedauern die Verunsicherung der Eltern sehr, geht es doch um die Sicherheit ihrer Kinder. Gerade bei einer so sensiblen Angelegenheit wie die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg ist ein hohes Maß an transparenter und erläuternder Kommunikation notwendig.

Für die CDU-Fraktion
gez. Lars Nottelmann

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
gez. Astrid Thiel